

Niederschrift

über die 13. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **18.01.2011**, 17:01 Uhr - 19:21 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Birgit Austrup, Klaus Bleckmann, Joachim Brüning, Erika Gericke, Karl-Heinz Hülsmann, Ludger Kiekenbeck

von der SPD-Fraktion

Wolfgang Becker, Monika Kaiser, Jürgen Ostermeier, Marita Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Peter Fischer-Baumeister, Gerwin Karafiol, Thomas Marczinkowski, Dr. Stephan Nonhoff, Silke Rommel, Ortwin Scheffler

von DIE LINKE.

Jörg Berning

von der Verwaltung

Stephan Böhme, Manfred Julitz, Andreas Pott, Berthold Reloe, Ulrich Sicking

für die Schriftführung

Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Tamara Dautzenberg

Es fehlten:

Dr. Mario Colombo-Benkman, Bernd Mayweg

Gäste: Carsten Mensing (Stadtwerke Münster GmbH)

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|--|
| | 1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0001/2011</u>
OB | 3.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. Entscheidungen |
| <u>V/0892/2010</u>
III | 4.1. Wiener Straße - Verbesserung der Querungsstelle im Zugangsbereich des Spielplatzes Planungs- und Bau-beschluss |
| <u>V/0911/2010</u>
III | 4.2. Anregung Nr. 212/2010 nach § 24 GO NRW; betr. Erweiterung der Tempo-30-Zone auf der Straße Meßkamp für die gesamte Straße Meßkamp |
| | 5. Anhörungen |
| <u>V/0871/2010</u>
III | 5.1. Nordstraße - Umbau der Haltestelle "Hoyastraße", stadteinwärts |
| <u>V/0794/2010</u>
III | 5.2. Kanalsanierung Hammer Straße zw. Metzger Straße und Grevingstraße |
| <u>V/0901/2010</u>
III | 5.3. Erneuerung der Warendorfer Straße nach Kanalbau zwischen Kaiser-Wilhelm-Ring und Danziger Freiheit - Baubeschluss Straßenbau - |
| | 6. Berichte |
| <u>V/0582/2010</u>
III | 6.1. Erneuerung der LSA Achsen und Verkehrssicherheitsmaßnahmen |
| <u>mündlicher Bericht</u> | 6.2. Königsstraße 2. Bauabschnitt - Vorstellung des Bauablaufs |
| | 7. Anregungen/Anträge und Anfragen |
| <u>AFM/0008/2010</u>
I | 7.1. Haltverbote in der Gertrudenstraße
- Herr Dr. Nonhoff (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) - |

	8. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen
<u>A-M/0004/2009</u> I	8.1. Unechte Einbahnstraßen in der Marientalstraße und Jüdefelder Straße - Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL -
<u>A-M/0005/2009</u> I	8.2. Zufahrtsregelung Pferdegasse neu konzipieren - Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL -
<u>A-M/0012/2010</u> I	8.3. Parkzonen bis 20 Uhr in Zone I - Herr Mayweg (FDP) -
<u>AFM/0011/2009</u> III	8.4. Umgestaltung des Platzes rund um die Kreuzkirche - Herr Dr. Nonhoff (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) -
<u>AFM/0015/2009</u> I	8.5. Verkehrsbehinderungen auf der Wasserstraße - Herr Scheffler (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) -
<u>AFM/0007/2010</u> III	8.6. Stadtrundfahrten Münsterbus - Frau Kaiser (SPD-Fraktion) -
	9. Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen
	10. Verschiedenes

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.01 Uhr die 13. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Mitte fest.

Frau **Otte** beantragte, die Vorlage V/0901/2010 „Erneuerung der Warendorfer Straße nach Kanalbau zwischen Kaiser-Wilhelm-Ring und Danziger Freiheit – Baubeschluss Straßenbau“, Tagesordnungspunkt 5.3, in der heutigen Sitzung zu beraten, einen Beschluss aber erst in der nächsten Sitzung zu fassen. Herr **Fischer-Baumeister** erklärte, Hintergrund hierfür sei ein vorgesehener gemeinsamer Termin der Bezirksvertretung Münster-Mitte mit dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen und Anwohnern der Warendorfer Straße. Es erhob sich kein Widerspruch.

Frau **Rommel** beantragte, die Vorlage V/0911/2010 „Anregung Nr. 212/2010 nach § 24 GO NRW betr. Erweiterung der Tempo-30-Zone auf der Straße Meßkamp für die gesamte Straße Meßkamp“, Tagesordnungspunkt 4.2, ebenso in der heutigen Sitzung zu beraten, einen Beschluss aber nicht heute zu fassen. Es erhob sich kein Widerspruch.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist

Herr **Lembeck** teilte mit, dass zu den Tagesordnungspunkten 4.2, 5.1, 5.3, 6.1, 6.2 und 8.2 die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Herr **Lembeck** gab bekannt:

- Das Amt für Grünflächen und Umweltschutz informiert mit Schreiben vom 07.01.2011 über die Baumfällungen im Stadtbezirk.

Herr **Kiekenbeck** schlug vor, die Baumstandorte zukünftig genauer anzugeben und die Liste z. B. um die Hausnummern zu ergänzen.

- Der Oberbürgermeister lädt mit Schreiben vom 12.01.2011 alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 27.01.2011 um 16.30 Uhr zur Kranzniederlegung am Zwin-ger und dem anschließenden Ökumenischen Gottesdienst um 17.00 Uhr in die Apostel-kirche ein.
- Die Vorlage V/0029/2011 „Einrichtung eines Bürger/innen-Haushaltes in der Stadt Müns-ter“ wird zusammen mit einem Begleitschreiben des Oberbürgermeisters allen Mitglie-dern der Bezirksvertretung Münster-Mitte übersandt.
- Von der Interessengemeinschaft der Marktbesicker e. V. wird mit E-Mail vom 28.12.2010 auf die Probleme durch das Parken auf dem Domplatz für die Marktbesi-cker hingewiesen.
- Das Antwortschreiben zur Anregung gem. § 24 GO NRW Nr. 94/2010, in der gefordert wird, zumindest einen der Spielplätze an der Klausenerstraße zu erhalten und mit Spiel-geräten auszustatten, ist allen Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitglie-dern übersandt worden.
- Das Ordnungsamt informiert mit dem Schreiben vom 01.12.2010 ergänzend zur Antwort auf die Anfrage AFM/0010/2009 in der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 19.01.2010 über die Maßnahmen, die an der Kreuzung Weseler Stra-ße/Bonhoefferstraße/Inselbogen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ergriffen worden sind.
- Weiterhin informiert das Ordnungsamt mit Schreiben vom 01.12.2010 ergänzend zur Antwort auf den Antrag A-M/0009/2009 in der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 19.01.2010 über die Maßnahmen, die an der Einmündung Weseler Stra-ße/Boeselager Straße zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ergriffen worden sind bzw. noch ergriffen werden.

Frau **Rommel** bat die Verwaltung, nach einer Erprobungszeit einen Erfahrungsbericht vorzulegen, ob die Mittelinsel die Einfahrtgeschwindigkeit der Linksabbieger aus der Boe-selagerstraße tatsächlich reduziert und die Verkehrssicherheit verbessert habe.

- Die Fragen von Herrn Dr. Colombo-Benkmann aus der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 30.11.2010 zur Vorlage V/0771/2010 „Änderung der Straßenreini-gungssatzung“ beantwortet die Verwaltung wie folgt:
 - Wie wird die Höhe der Geldbuße bei Verstößen bemessen?

Nach § 8 Abs. 2 der Straßenreinigungssatzung können Verstöße gegen diese mit einer Geldbuße bis 1.000 € geahndet werden. Für das Verfahren gelten die Vor-schriften des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG). Danach sind bei der Bemessung der Geldbuße die Bedeutung der Ordnungswidrigkeit und der Vor-

wurf, der den Täter betrifft, zu berücksichtigen (§ 17 Abs. 3 OWiG).

- Wie viele Verfahren hat es bisher gegeben?

Im Winter 2010/2011 sind bisher drei Verfahren wegen Verstößen gegen die Räum- und Streupflicht (§ 1 Abs. 2 Buchst. c) der Straßenreinigungssatzung) eingeleitet worden.

Herr **Lembeck** ergänzte, dass es im Übrigen (auch außerhalb der Wintermonate) häufig über mündliche Hinweise zu einer Beseitigung der Störung komme, so dass ein Verfahren nicht erforderlich werden muss.

- Wie häufig ist es zu Geldbußen gekommen?

Bisher wurden noch keine Geldbußen festgesetzt. Von den drei o. a. Verfahren wurden zwei eingestellt. Das dritte Verfahren wurde noch nicht abgeschlossen.

- Das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung informiert mit der Broschüre „Wohnstandort-Entwicklung Münster“ über die aktuellen Entwicklungen, Herausforderungen und Chancen für innerstädtische Quartiere. Sie ist heute an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden.
- Eine Zwischeninformation des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vom 18.01.2011 zum Nutzungskonzept Aasee/Masterplan Aasee wird morgen an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt werden.
- Die Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 15.03.2011 findet im Gymnasium Paulinum statt. Vor der Sitzung findet eine kurze Führung durch die Schule statt.

Punkt 3 der Tagesordnung

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0001/2011

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm zur Kenntnis:

„Folgende Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
228/2010	Es wird angeregt, im Viertel rund um die Ewaldistraße im Rahmen der anstehenden Straßenerneuerung z. B. durch Anbringen von Straßenschwellen für eine Verkehrsberuhigung zu sorgen.	Bezirksvertretung Münster-Mitte
229/2010	Es wird angeregt, auf der Gereonstraße den Fahrradverkehr gegen die Fahrtrichtung zu untersagen.	Verwaltung

Die Anregung Nr. 229/2010 wurde sowohl an den Rat als auch an die Bezirksvertretung Münster-Mitte gerichtet und wird den Mitgliedern des Rates in der Sitzung am 16.02.2011 bekannt gegeben.“

Punkt 4 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0892/2010****Wiener Straße - Verbesserung der Querungsstelle
im Zugangsbereich des Spielplatzes Planungs- und
Baubeschluss**

Nach einer kurzen Aussprache beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Der Planung und dem Bau der Maßnahmen zur Verbesserung der Querungssituation auf der Wiener Straße in Höhe des Zugangs zum Spielplatz wird auf der Grundlage des Lageplans von September 2010 zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Mittel stehen im Teilergebnisplan nachstehender Produktgruppe wie folgt zur Verfügung:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0101	Bezirksvertretungen	2011	3.000	
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Insgesamt:				3.000“	

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0911/2010****Anregung Nr. 212/2010 nach § 24 GO NRW; betr.
Erweiterung der Tempo-30-Zone auf der Straße
Meßkamp für die gesamte Straße Meßkamp**

Frau **Rommel** schlug bereits vor Eintritt in die Tagesordnung vor, den Beschluss über die Vorlage zu vertragen (siehe Hinweise vor Eintritt in die Tagesordnung).

Herr **Böhme** erläuterte kurz die Vorlage und beantwortete Fragen. Auf Nachfrage legte er die Voraussetzungen für die Einrichtung einer Tempo-30-Zone dar.

Frau **Rommel** bat die Verwaltung zu prüfen, welche Maßnahmen für eine kostengünstige Verdeutlichung der bestehenden Tempo-30-Zone möglich sind und der Bezirksvertretung Münster-Mitte vorzulegen.

Herr **Kiekenbeck** bat ergänzend zu prüfen, ob die Einrichtung der Tempo-30-Zone von der Kinderhauser Straße bis zur Salzmannstraße oder alternativ der komplette Wegfall der Tempo-30-Zone möglich bzw. rechtlich erforderlich sei.

Sodann wurde die Vorlage vertagt.

Punkt 5 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0871/2010****Nordstraße - Umbau der Haltestelle "Hoyastraße",
stadteinwärts**

Herr **Kiekenbeck** kritisierte die Einrichtung der Haltestelle unmittelbar vor der Lichtsignalanlage.

Herr **Böhme** erläuterte kurz die Vorlage und begründete die Einrichtung der Haltestelle an dieser Stelle.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig bei 6 Enthaltungen (CDU-Fraktion), dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Dem Umbau der Haltestelle „Hoyastraße“ auf der Nordstraße in Fahrtrichtung „Kreuzschanze“ wird auf der Grundlage der Planung von Mai 2010 (= Anlage der Originalniederschrift) zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und Anlagen			
Zeile	06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2011	21.375	Kostenerstattung Land (75%) für den barrierefreien Umbau der Haltestelle
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2011	28.500	Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle“

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0794/2010****Kanalsanierung Hammer Straße zw. Metzger Straße
und Grevingstraße**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Die Kanalsanierung und Umbaumaßnahmen im Bereich der Hammer Straße zwischen Metzgerstraße und Grevingstraße werden auf Grundlage der vom Tiefbauamt aufgestellten Ausführungsplanung (H – 159) ausgeführt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Die o.g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung			
Investitionsmaßnahme	4103	Hammer Straße –zw. Metzger Straße und Grevingsstraße	2011	330.000	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch die Investition in der Produktgruppe 1101 Auszahlungen in Höhe von 400.000 € anfallen.

Die zusätzlichen Mittel in Höhe von 70.000 € werden aus dem Amtsbudget (1101) zur Verfügung gestellt.

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2011 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.“

Punkt 5.3 der Tagesordnung V/0901/2010

Erneuerung der Warendorfer Straße nach Kanalbau zwischen Kaiser-Wilhelm-Ring und Danziger Freiheit - Baubeschluss Straßenbau -

Frau **Otte** schlug bereits vor Eintritt in die Tagesordnung vor, den Beschluss über die Vorlage zu vertragen (siehe Hinweise vor Eintritt in die Tagesordnung).

Herr **Reloe** erläuterte die Vorlage und beantwortete Fragen zu Bauablauf, Bauzeiten und Änderungen nach der Anwohnerversammlung sowie die Sanierung ab Schiffahrter Damm in Richtung Kanal. Herr **Pott** ergänzte, dass bereits zwei Maßnahmen an der Signalanlage Warendorfer Straße/Dechaneistraße umgesetzt worden sind, die bei der Beteiligung von Politik und Bevölkerung geäußert worden sind.

Frau **Gericke** sprach der Verwaltung ihr Lob für die umfangreiche Information und Beteiligung der Anwohner über die bevorstehenden Straßenbauarbeiten aus.

Sodann wurde die Vorlage vertagt.

Punkt 6 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 6.1 der Tagesordnung V/0582/2010

Erneuerung der LSA Achsen und Verkehrssicherheitsmaßnahmen

Herr **Pott** beantwortete zahlreiche Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte. Er ging u. a. auf die adaptive Netzsteuerung, deren Mängel bzw. Probleme und auf die Auswirkungen auf das Verkehrssicherheitsprogramm ein. Die Prioritäten seien mit der Polizei abgestimmt. Er erklärte, dass ein abschließender Vergleich und eine Bewertung von Kosten und Nutzen der Verkehrsanlagen zu diesem Zeitpunkt noch nicht möglich seien.

Auf Nachfrage ergänzte Herr **Böhme**, dass die Erneuerung der Lichtsignalanlagen in Abstimmung mit den Maßnahmen der Vorlage V/0250/2010/1 „Bauliche Optimierungsmaßnahmen zur

Beseitigung von Unfallhäufungsstellen im Bereich Kolde-Ring bis Orléans-Ring/Horstmarer Landweg“ erfolge.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 6.2 der Tagesordnung	Königsstraße 2. Bauabschnitt - Vorstellung des Bauablaufs
-----------------------------------	--

Herr **Sicking** informierte anhand einer Power-Point-Präsentation über den Bauablauf des 2. Bauabschnitts der Königsstraße (Hötteweg bis Marienplatz) und der Ludgeristraße (Verspoel bis Promenade). Er erläuterte den Umfang der Baumaßnahmen (Versorgungsleitungen, Kanalarbeiten, Straßenbau), den Bauablauf und die Bauzeiten (voraussichtlich März 2011 bis September 2012 einschließlich Weihnachtspause von Dezember 2011 bis Januar 2012). Weiterhin ging er auf Umleitungsregelungen und die Buslinienführung, die veranschlagten Baukosten sowie die benachbarten Baustellen und auf Nachfrage auf die Verwendung mobiler Fahrradständer während der Bauphase ein. Abschließend teilte er mit, die Funktion der Bauleiter übernehmen Herr Blickensdorf (Stadt Münster) und Herr Mensing (Stadtwerke Münster GmbH).

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7 der Tagesordnung	Anregungen/Anträge und Anfragen
---------------------------------	--

Punkt 7.1 der Tagesordnung AFM/0008/2010	Haltverbote in der Gertrudenstraße
---	---

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 8 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen
---------------------------------	---

Punkt 8.1 der Tagesordnung A-M/0004/2009	Unechte Einbahnstraßen in der Marientalstraße und Jüdefelder Straße
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 8.2 der Tagesordnung A-M/0005/2009	Zufahrtsregelung Pferdegasse neu konzipieren
---	---

Herr **Julitz** erläuterte die Stellungnahme und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte. Er machte deutlich, dass insbesondere der Parksuchverkehr für den entstehenden Rückstau verantwortlich ist und zeigte verschiedene Möglichkeiten einer anderen Nutzung des Parkplatzes am Domplatz auf.

Darüber hinaus sei das Parken auf dem Domplatz ein weiteres Problem, das gelöst werden müsse. Bereits heute sei es durch straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen verboten, auf den Domplatz zu fahren bzw. dort zu parken. Als erste Maßnahme zur Verdeutlichung der Regelung und besseren Ahndung der Verstöße habe er den Austausch des Verkehrszeichens 267 „Verbot der Einfahrt“ gegen das Verkehrszeichen 250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ angeordnet. Herr **Julitz** wies darauf hin, dass am Dom einige Parkplätze zum Bistum gehören und eine Lösung des Problems „Parken auf dem Domplatz“ nur in Absprache mit dem Bistum erfolgen

kann. Die Verwaltung werde in einer Stellungnahme ausführlich zu diesem Thema (vgl. auch AnM/0003/2010 der SPD-Fraktion) informieren.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

**Punkt 8.3 der Tagesordnung
A-M/0012/2010**

Parkzonen bis 20 Uhr in Zone I

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

**Punkt 8.4 der Tagesordnung
AFM/0011/2009**

Umgestaltung des Platzes rund um die Kreuzkirche

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

**Punkt 8.5 der Tagesordnung
AFM/0015/2009**

Verkehrsbehinderungen auf der Wasserstraße

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

**Punkt 8.6 der Tagesordnung
AFM/0007/2010**

Stadtrundfahrten Münsterbus

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 9 der Tagesordnung

Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen

Herr **Hülsmann** (CDU-Fraktion) gab folgende Anfragen ab:

- „Seit den Sommermonaten befindet sich auf der Goldenen Brücke in beide Fahrtrichtungen eine Baustelle, an der augenscheinlich nicht gearbeitet wird. Welche Arbeiten werden dort ausgeführt und wie lange dauern sie noch an?“ (AFM/0001/2011)
- „Vermehrt beobachten Anlieger der Ludgeristraße und des Marienplatzes mit Sorge das Auftreten von Ratten in diesem Bereich. Die Ratten bewegen sich jetzt auch in Richtung Außengelände der Kindertagesstätte St. Ludgeri. Die Nager finden an dieser Stelle unter dem Efeu einen paradiesischen Lebensraum durch den Verzehr von Fast-Food einiger Anbieter. Ist diese Tatsache der Verwaltung bekannt und welchen Maßnahmen werden kurzfristig erfolgen?“ (AFM/0002/2011)

Punkt 10 der Tagesordnung

Verschiedenes

Herr **Lembeck** wies darauf hin, dass der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW in Bezug auf Anregungen gem. § 24 GO NRW Hinweise zum Schutz personenbezogener

zogener Daten gegeben hat. Daraufhin hat die Verwaltung das Bearbeitungsverfahren umgestellt. Den Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitgliedern werden die personenbezogenen Daten künftig mit gesondertem Schreiben zugesandt, da diese Daten in den Anregungstexten unkenntlich gemacht werden. Ein entsprechendes Informationsschreiben wird den Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitgliedern übersandt.

Abschließend gab Herr **Lembeck** bekannt, der Erörterungstermin für das Klageverfahren „Marczinkowski ./ Bezirksvertretung Münster-Mitte“ findet am 28.02.2011 um 9.00 Uhr im Verwaltungsgericht statt.

gez.
Peter Fischer-Baumeister
Vorsitz

gez.
Andreas Lembeck
Schriftführung